



WALD

BÜCHER **WELTEN**
im Waltherhaus

21.01.–24.02.2026

Die Bücherwelten im Waltherhaus
werden unterstützt von:



Planungsstand: 30. November 2025

Kurzfristige Programmänderungen können nicht ausgeschlossen werden. Aktuelle Informationen können jederzeit unter www.kulturinstitut.org abgerufen werden.

Bücherwelten im Waltherhaus Die Ausstellung

INFOS

Eröffnung

Di 20.01.2026, 18 Uhr (siehe S. 12)

Dauer

Mi 21.01.2026 bis Di 24.02.2026

Öffnungszeiten

Mo bis Sa von 9-18 Uhr,
am Mi 18.02.2026 bis 21 Uhr

ACHTUNG: Am Sa 31.01.2026 ist die
Ausstellung nur von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Ort

Waltherhaus, Schlernstraße 1, Bozen

Zutritt zur Ausstellung

Eintritt frei

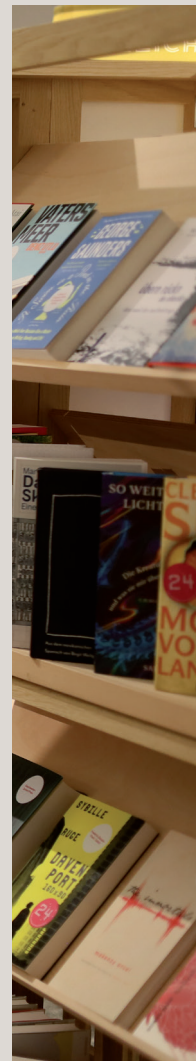
Schulklassen melden sich bitte vorher an.
Tel. 0471 313800, info@kulturinstitut.org

Zutritt zu den Veranstaltungen

Eintritt frei und ohne Anmeldung möglich,
sofern nicht anders angegeben

Informationen

www.kulturinstitut.org
info@kulturinstitut.org
Tel. 0471 313800





In der Ausstellung finden Sie:

Im Erdgeschoss des Waltherhauses:

- Bookstart: Bücher für Kinder von 0-3 Jahren

In der Rotunde des Treppenaufgangs:

- „Love Letters | Wenn Buchstaben lieben könnten“: Eine Initiative der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann, der Fakultät für Design und Künste der Freien Universität Bozen und der Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung SAAV (siehe S. 7)

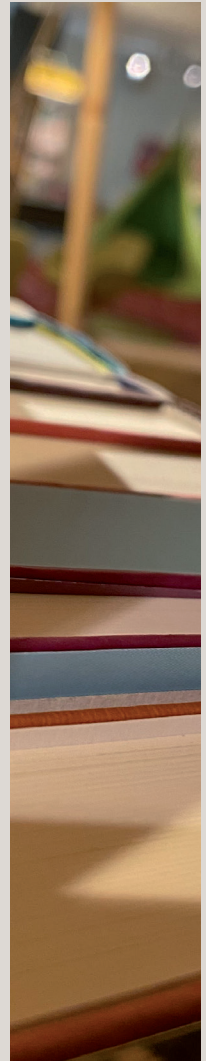
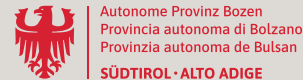
Im oberen Foyer:

- Neuerscheinungen zum Schwerpunktthema „Macht“
- Ausgewählte Neuerscheinungen für Kinder und Jugendliche
- Ausgewählte Neuerscheinungen für Erwachsene
- Neuerscheinungen der Verlage aus Südtirol und dem Bundesland Tirol
- „Vielfach ausgezeichnet!“ – Bücher, die im Jahr 2025 mit einem Preis ausgezeichnet wurden
- Illustrationen von Hannah Brückner (siehe S. 8)

Ein gemeinsames Projekt von:

Südtiroler > **Kulturinstitut**
> Ausstellungen

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale





Sehr geehrtes Publikum,

in einer Zeit, in der sich Machtverhältnisse weltweit verschieben, lag der Schwerpunkt der diesjährigen Bücherwelten auf der Hand: **Macht**. Dabei steht „Macht“ keineswegs nur für die Gefahren, die sie birgt, sondern auch für das Schöne, dem wir uns freiwillig unterwerfen. So reiht sich etwa bei der Sachbuch-Debatte neben Buchtitel wie „Zerstörungslust“ auch hoffnungsvoll „Die Macht der Musik“; und das gemeinsame künstlerische Projekt von Landesbibliothek Dr. F. Teßmann, der SAAV und der Fakultät für Design und Künste gibt heuer mit der Gestaltung von Liebesbriefen der „Macht der Liebe“ Raum.

Auf den Regalen der Ausstellung finden Sie neben den Büchern zum Schwerpunktthema Neuerscheinungen des Jahres 2025 aus dem gesamten deutschen Sprachraum, ausgewählt vom Jukibuz des Südtiroler Kulturinstituts, der Initiative Bookstart und der Landesbibliothek Dr. F. Teßmann. Auch die Verlage aus Südtirol und Tirol stellen ihre Neuerscheinungen aus.

Ohne Rahmenveranstaltungen wären die Bücherwelten nur eine halbe Sache. Entdecken Sie auf den folgenden Seiten selbst, welche Vielfalt Sie erwartet! Wir danken den vielen Mitveranstaltern, die aus den Bücherwelten ein Festival des Buches für alle Generationen machen. Großer Dank gilt auch der Abteilung Deutsche Kultur der Südtiroler Landesregierung für ihre Unterstützung und Ihnen, verehrtes Publikum, für Ihre Begeisterung fürs Lesen und die Bücherwelten.

Ihr **Hans-Christoph von Hohenbühel**
Vorsitzender des Südtiroler Kulturinstituts

Love Letters | Wenn Buchstaben lieben könnten

Ausstellung

Warum Liebesbriefe? Weil Worte bleiben. Weil Liebe oft dort lebt, wo sie nie ausgesprochen wurde. In Zeilen, die ungeschrieben blieben. In Briefen, die nie versendet wurden.

Studierende der Freien Universität Bozen unter der Leitung von Prof. Antonino Benincasa haben Liebesbriefe Südtiroler Autor*innen grafisch und typografisch neu interpretiert, Worte in Form verwandelt, Emotion in Raum übersetzt. Die Texte stammen von Mitgliedern der SAAV, die in einem offenen Aufruf eingeladen wurden, Texte einzureichen – mutige, zarte, ehrliche Zeugnisse der Liebe in all ihren Facetten. Entstanden ist ein Projekt zwischen Buch und Rauminstallation, mit unveröffentlichten Briefen und deren visueller Interpretation. Die Objekte sind Behältnisse der Erinnerung, kleine Archive aus Papier und Typografie, in denen das Unsagbare Form findet. Einige blieben bewusst leer und laden Besucher*innen ein, selbst Teil des Projekts zu werden.

Zur Ausstellung erscheint eine illustrierte Anthologie, die Literatur und Gestaltung in einem poetischen Dialog vereint.

Eine Initiative von:

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

unibz Fakultät für Design und Künste
Facoltà di Design e Arti
Faculty of Design and Art

SAAV
Südtiroler Autonomien- und Autorenvereinigung
Unione Autisti Autisti Südtirolo
Lia Autorees Südtirolo



KUNSTAUSSTELLUNG

Termin
21.01.-24.02.2026
Mo-Sa, 9-18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kolossale Katastrophe



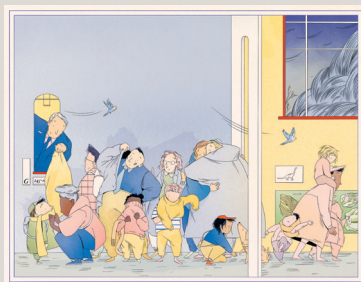
BILDERAUSSTELLUNG

Ausgerechnet kurz vor Schließung des Museums passiert es: die richtig große Katastrophe! Die Zeit bleibt stehen. Alle, wirklich alle, schauen. Der kleine Juri – Auslöser der Katastrophe – wird ganz leise, will sich verkriechen, es fühlt sich schrecklich an.

Doch dann atmet Juri tief ein und aus und bittet um Hilfe, um aus diesem üblen Schlamassel wieder rauszukommen – probate Mittel gegen die schlimmsten Sorgen. Alle packen an, erzählen sich von kleinen Missgeschicken und gigantischen Tragödien, vom Hinfallen und Aufrappeln und siehe da, am nächsten Morgen sieht die Welt schon wieder besser aus.

Kleine und große Besucher*innen der Bücherwelten können sich dieses humorvolle, temporeich erzählte, mit feinem Strich sehr originell illustrierte Bilderbuch über einen katastrophalen Moment auf großflächigen Abbildungen ansehen. Was war Ihre/deine persönliche kolossale Katastrophe?

Eine Initiative von: Südtiroler > Kulturinstitut
> JuKiBuZ



Ein Bilderbuch von
Hannah Brückner
© 2025
Nord Süd Verlag

Termin
21.01.-24.02.2026
Mo-Sa, 9-18 Uhr
Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

ÜBERBLICK RAHMENPROGRAMM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

MITTWOCH, 21.01.2026

Lesung

„Aua!“ mit Karsten Teich

9:00/10:15 – für Kiga /1. KL Grundschule
15:30 – ab 3 Jahren

S. 13

DONNERSTAG, 22.01.2026

Jukibuz on Tour: Lesung in Meran

„Aua!“

mit Karsten Teich
9:00/10:15 – für Kiga

S. 13

Freitag, 23.01.2026

Jukibuz on Tour: Lesung in Brixen

„Aua!“

mit Karsten Teich
9:00 – für Kiga

S. 13

Freitag, 23.01.2026

Lesung

„Jim Salabim“

mit Karsten Teich
15:30 – ab 6 Jahren

S. 18

DONNERSTAG, 29.01.2026

Lesung

„Frei. Bester Sommer“
mit Sarah Welk

8:45 – für 1./2. KL Mittelschule

S. 24

DONNERSTAG, 29.01.2026

Lesung

„Mutmurmeln für den ersten Schultag“ mit Sarah Welk

15:30 – ab 5 Jahren

S. 25

Freitag, 30.01.2026

Jukibuz on Tour: Lesung in Bruneck

„Mutmurmeln für den ersten Schultag“ mit Sarah Welk

9:00/10:15 – für Kiga

S. 25

Montag, 02.02.2026

Rundgang

Abenteuer im Bücherdschungel
mit Elisabeth Nitz

15:30 – ab 5 Jahren

S. 30

MITTWOCH, 04.02.2026

Rundgang

Expedition Bücherwelten
mit Elisabeth Nitz

9:00/10:15/11:30 – für Grundschulen

S. 33

DONNERSTAG, 05.02.2026

Rundgang

Expedition Bücherwelten
mit Rosemarie Mayer

9:00/10:15/11:30 – für Mittelschulen

S. 38

SAMSTAG, 07.02.2026

Vorlesestunde

„Die drei kleinen Schweinchen“
mit Ingeborg Ullrich Zingerle

10:00/11:00 – von 0 bis 3 Jahren

S. 40

Montag, 09.02.2026

Rundgang

Treffpunkt Bücherwelten
mit Elisabeth Mairhofer

16:15 – ab 9 Jahren

S. 41

ÜBERBLICK RAHMENPROGRAMM FÜR ERWACHSENE

Dienstag, 20.01.2026

Eröffnung mit Lesung und Gespräch „Das Buch der Macht“

Ilija Trojanow
18:00

S. 12

Mittwoch, 21.01.2026

Diskussionsrunde Macht und Kontrolle

Ilija Trojanow, Petra Thorbrietz, Tamara Ehs
18:00

S. 14

Donnerstag, 22.01.2026

Buchvorstellung „Was man nicht sieht, ist doch da“

Margit Weiß
18:00

S. 16

Donnerstag, 22.01.2026

Filmclub Ein Tag ohne Frauen

20:00

S. 17

Freitag, 23.01.2026

Vortrag Literatur ist Macht - Warum Lesen Kinder erfolgreich macht

E. von Leon
17:00

S. 19

Montag, 26.01.2026

Präsentation und Gespräch „Literatur & Wissen(schaft)“ T. Streifeneder, C. Vescoli, J. Prackwieser

18:00

S. 20

Dienstag, 27.01.2026

Workshop Schreibatelier für Liebesbriefe Greta Maria Pichler

14:00

S. 21

Mittwoch, 28.01.2026

Fortbildung Schweigen verboten! Tabus im Unterricht

15:00

S. 22

Mittwoch, 28.01.2026

Ausstellungspräsentation Love Letters: Worte. Bilder. Begegnungen.

18:00

S. 23

Donnerstag, 29.01.2026

Buchvorstellung „Das freiwillige Rettungswesen in Südtirol“

18:00

S. 26

Freitag, 30.01.2026

Diskussionsrunde Kulturelemente „Welcome to the border(less) – Die slowenische Minderheit im Friaul“

18:00

S. 27

Samstag, 31.01.2026

Literaturtag Vom Bleiben und Loslassen

14:30

S. 28

Montag, 02.02.2026

Buchvorstellung und Gespräch „Altes Handwerk in Südtirol“

Luca Zuccolo
18:00

S. 31

Dienstag, 03.02.2026

Zwei Autorinnen im Dialog Anna Rottensteiner und Miriam Unterthiner

18:00

S. 32

Mittwoch, 04.02.2026

Fortbildung Lust aufs Lesen

Elisabeth Nitz
15:30

S. 34

Mittwoch, 04.02.2026

Buchvorstellung „Starke Frauen – bewegende Geschichten“

Mahlknecht Ebner, Weiss
18:00

S. 35

Donnerstag, 05.02.2026

Sachbuch-Debatte Machtverhältnisse H. Atz, E. Cescutti, R. Psenner, R. Pycha

18:00

S. 36

Freitag, 06.02.2026

Literaturcafé „Claudia de Medici – Heldin ihrer Zeit“ Louise von Mini-Hansen alias Sabina Mair

17:00

S. 39

Montag, 09.02.2026

Reise-Aperitivo Immer wieder in die Weite Anita Rossi, Hermann Gummerer

18:00

S. 42

Freitag, 13.02.2026

Buchvorstellung und Gespräch „Pudore / Mit deinen Augen“ Maddalena Fingerle

18:00

S. 43

Montag, 16.02.2026

Buchvorstellung „Mein Büro auf zwei Rädern“ Alex Weitgruber

18:00

S. 44

Mittwoch, 18.02.2026

Schauen, blättern, lesen Der lange Abend der Bücherwelten

18:00-21:00

S. 45

Donnerstag, 19.02.2026

Buchvorstellung „Das Blau ferner Räume“ Vera Zwinger Bonell

18:00

S. 46

Freitag, 20.02.2026

Lesungen SAAV - WillkommenSerata

18:00

S. 47

Montag, 23.02.2026

Lesungen SAAV - WiedersehenSerata

18:00

S. 48

Dienstag, 24.02.2026

Live-Hörspiel „Hörchen und Lauschen. Auf den Spuren der drei Madln“

18:00

S. 49

Eröffnung der Bücherwelten mit Ilija Trojanow

„Das Buch der Macht“



Foto: Thomas Dorn

INFOS

Es diskutiert
und liest

Ilija Trojanow,
Autor und Publizist

Moderation
Nina Schröder

Termin
Di 20.01.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Ilija Trojanow wurde 1965 in Bulgarien geboren. 1971 flohen seine Eltern mit ihm über Jugoslawien und Italien nach Deutschland. Er wuchs in Nairobi und München auf, wo er Rechtswissenschaften und Ethnologie studierte. 1998 zog er nach Mumbai, 2003 nach Kapstadt, heute lebt er in Wien. Seine Romane und Reportagen, darunter „Die Welt ist groß und Rettung lauert überall“, „Der Weltensammler“, „Meine Olympiade“ oder „Tausend und ein Morgen“, sind gefeierte Bestseller, wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und in 31 Sprachen übersetzt.

Mit dem Schwerpunktthema der diesjährigen Bücherwelten „Macht“ sowie mit den Themen Freiheit und Unterdrückung hat sich Ilija Trojanow mehrfach auseinandergesetzt, etwa in dem gemeinsam mit Juli Zeh veröffentlichten Essay „Angriff auf die Freiheit“ oder im Roman „Macht und Widerstand“. 2025 publizierte er „Das Buch der Macht“, über das er bei der Eröffnung der Bücherwelten mit Nina Schröder spricht und aus dem er eine kurze Passage vorlesen wird.

Aua!

Lesung mit Karsten Teich

Mit schmerzverzerrtem Gesicht brüllt Löwe lautstark auf. Schuld daran ist die kleine Maus. Sofort eilen Lama, Elefant und Tintenfisch herbei und versuchen mit Pusten, Spucken und liebevollen Umarmungen zu helfen. Doch Löwe bleibt untröstlich. Aber vielleicht hat Maus eine Idee, wie sie Löwe besänftigen kann?

Mit seinem typischen Humor und den liebevoll gestalteten Illustrationen schafft Karsten Teich eine Geschichte, die nicht nur zum Lachen anregt, sondern auch zeigt, dass Schmerz manchmal lauthals herausgebrüllt werden muss, damit er vergeht.

Ein Trostbuch für Löwen, Mäuse und Kinder, das von Illustrator und Autor Karsten Teich in einer humorvollen Lesung vorgestellt wird.



INFOS

Termine

**für Kindergärten
und 1. Klassen der
Grundschule**

Mi 21.01.2026,
von 9 bis 10 Uhr und
von 10.15 bis 11.15 Uhr
Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

für Kinder ab 3

Mi 21.01.2026,
15.30 bis 16.30 Uhr
Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

**Anmeldung
erforderlich**
www.kulturinstitut.org



Die Lesung mit Karsten Teich
wird heuer auch in **Meran** und
Brixen angeboten.

Termine für Kindergärten

Do 22.01.2026,
von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 bis 11.15 Uhr
Ort: Bürgersaal, Meran

Fr 23.01.2026,
von 9 bis 10 Uhr
Ort: Jugendhaus Kassianeum, Brixen

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> **Jukibuz**

Macht und Kontrolle

Was Literatur, Journalismus und Wissenschaft dazu beitragen

INFOS

Termin

Mi 21.01.2026,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Es diskutieren:

Tamara Ehs,
Politikwissenschaftlerin

Petra Thorbrietz,
Journalistin und Autorin

Ilja Trojanow,
Schriftsteller

Moderation

Nina Schröder

Eintritt frei

Hinweis

Eine Veranstaltung
für alle Interessierten,
von der Journalisten-
kammer als Fortbil-
dung anerkannt.

Journalismus, Wissenschaft und Literatur haben das Potential, Macht zu kontrollieren, zu schwächen oder auch zu stützen. In illiberalen Staaten geraten sie daher schnell unter Druck. Ungarn ist ein Beispiel dafür, das auch in anderen Ländern Schule macht, wie die Journalistin Petra Thorbrietz in ihrem Buch „Wir werden Europa erobern!“ schildert. Auch Ilja Trojanow blickt in vielen seiner Romane und Essays kritisch auf Strukturen von Herrschaft und Unterdrückung. „Das Buch der Macht“, sein jüngstes Werk, vereint die Nacherzählung eines Klassikers des Bulgaren Stojan Michailowski mit weiteren literarisch-philosophischen Stimmen zu einem Panoptikum über Macht und ihre Gefahren. Den Versuchungen der Autokratie begegnet die Politikwissenschaftlerin Tamara Ehs als Demokratieberaterin aktiv. In ihrem Buch „Verteidigung der Demokratie“ schlüsselt sie

auf, wie Demokratie wieder für alle attraktiv werden kann.

Petra Thorbrietz, Ilja Trojanow und Tamara Ehs treffen nun in Bozen aufeinander und diskutieren aus unterschiedlichen Blickwinkeln über ein Thema, das sie alle beschäftigt: Macht und Kontrolle.

Bücher zum Thema:

Tamara Ehs. Verteidigung der Demokratie. Ein Essay über die Versuchungen der Autokratie und die Versprechen der Demokratie (OGB Verlag, 2025)

Petra Thorbrietz. „Wir werden Europa erobern!“ Ungarn, Viktor Orbán und die unterwanderte Demokratie (Verlag Antje Kunstmann, 2025)

Ilja Trojanow. Das Buch der Macht. Wie man sie erringt und (nie) wieder loslässt (Die Andere Bibliothek, 2025)



Tamara Ehs

Foto: Markus Zahradnik



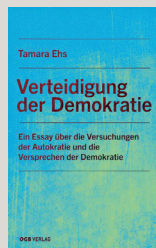
Petra Thorbrietz

Foto: Thomas Dschuber



Ilja Trojanow

Foto: Thomas Dorn



Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Südtiroler > **Kulturinstitut**
> Sprachstelle

Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann
Bibliothek Provinziela / Biblioteca Provinciale

In Zusammenarbeit mit:



ORDINE DEI GIORNALISTI
JOURNALISTENKAMMER
CIAMENA DI JORNALUSC



Was man nicht sieht, ist doch da

Lesung und Gespräch mit Margit Weiß



Tirol, 1954: Der zehnjährige Hans Dakosta wird ohne das Wissen der Eltern von der Schule abgeholt und aufgrund „sittlicher Verwahrlosung“ in eine Erziehungsanstalt gebracht. Gewalttätige Altnazis haben hier Jahre nach Kriegsende immer noch das Sagen, Hans wird schikaniert und verliert zunehmend die Hoffnung. Seine Eltern können ihn trotz ihrer Bemühungen vorerst nicht zurückholen. Nur der Gärtner der Anstalt ermutigt Hans, zuversichtlich zu bleiben ...

Margit Weiß, Psychotherapeutin und Autorin aus Kufstein mit ladinischen Wurzeln, erhielt 2024 den Kulturpreis ihrer Heimatstadt. In ihrem neuen Roman „Was man nicht sieht, ist doch da“ zeigt sie, wie in totalitären Strukturen Menschlichkeit bewahrt werden kann.

Eine Veranstaltung von: **RAETIA**

INFOS

Mit
Margit Weiß

Moderation
Felix Obermair,
Edition Raetia

Termin
Do 22.01.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Ein Tag ohne Frauen (The Day Iceland Stood Still)

US/IS 2024, 68 Min., Regie: Pamela Hogan

Es war ein Streik mit großer Wirkung: Am 24. Oktober 1975 legten 90 Prozent der Frauen in Island ihre Arbeit nieder. In den Büros und Fabriken, in Schulen, Kindergärten – und auch in den eigenen vier Wänden. Schluss mit ungleicher Bezahlung, mit fehlender Kinderbetreuung und der Geringschätzung unbezahlter Care-Arbeit, so zentrale Forderungen der Streikenden. Die Arbeitsverweigerung der Frauen sorgte für ein Umdenken, Island führt heute im Hinblick auf Geschlechtergleichstellung internationale Rankings an.

„Brillante Animation ... ein faszinierender, fesselnder und humorvoller Blick auf diese inspirierende Bewegung, die man sich heute unbedingt ansehen muss.“ – Yahoo! News

„Die Feel-good-Dokumentation... fängt die inspirierende Stimmung aus Wut und Solidarität ein.“ – Falter



INFOS

Termin

Do 22.01.2026,
20 Uhr

Ort

FILMCLUB, Bozen

Karten und Infos

www.filmclub.it

FILMCLUB

Jim Salabim

Lesung mit Karsten Teich für Kinder ab 6 Jahren



INFOS

Termin

Fr 23.01.2026,
von
15.30 bis 16.30 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Anmeldung
erforderlich

www.kulturinstitut.org

Ein lustig-turbulentes Abenteuer erwartet die jungen Besucher*innen dieser humorvollen Lesungen mit Illustrator und Autor Karsten Teich: Weil der berühmte Zauberer Mogel-Strauß seinen flüchtigen Hasen Jim Salabim und eine Horde wild gewordener Küken nicht wieder einfangen konnte, engagiert er zwei Detektive: einen großen, trampeligen Elefanten und eine als Hund verkleidete Katze. Eine wilde Verfolgungsjagd beginnt, bei der nicht nur ein Haufen Porzellan zu Bruch geht, sondern auch jede Menge Tennisbälle durch die Luft fliegen... Wird Jim Salabim sich und die Küken retten können?

Band 2 der rasanten Hasengeschichte verspricht beste Unterhaltung mit großartigen Illustrationen und köstlichen Dialogen.

Kinder und Eltern haben zudem die Möglichkeit, Karsten Teich persönlich kennenzulernen und mit ihm ins Gespräch zu kommen.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> JuKiBuZ

Literatur ist Macht: Warum Lesen Kinder erfolgreich macht

Vortrag mit Elisabeth von Leon

Lesen stärkt nicht nur den Wortschatz, sondern vor allem auch das Denken, Fühlen und Handeln. Beim Lesen eröffnen sich ganze Welten und neue Perspektiven. Es regt die Vorstellungskraft und das Empathievermögen an und trainiert quasi nebenbei auch noch das Sprachgefühl. Wer liest, tritt selbstbewusster auf – in der Schule ebenso wie im Alltag.

In diesem Vortrag zeigt die Dozentin für Kinderliteratur der Freien Universität Bozen warum das so ist und wie Eltern, Pädagog*innen und Literaturvermittler*innen Kinder im Sprachwachstum mit Literatur begleiten können. Anhand praxisnaher Einblicke und vieler Kinderbücher wird die Macht der Literatur erlebbar gemacht und gezeigt, wie Lesen Kinder dabei unterstützt, ihre Fähigkeiten auszubauen und ihren Platz in der Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Denn: Wer liest, hat mehr vom Leben!

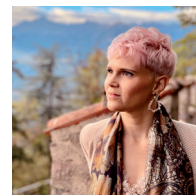
Eine Veranstaltung von:



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE



Bookstart
Babys lieben Bücher
I bebè amano i libri
I pìtti à gènn i libri



INFOS

Referentin

Elisabeth von Leon,
Freie Universität Bozen

Termin

Fr 23.01.2026,
17 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Hinweis

Eine Teilnahme-
bestätigung wird
ausgehändigt. Der
Vortrag richtet sich
an alle Interes-
sierten und wird
als Fortbildung für
Bibliothekar*innen
anerkannt.

Literatur & Wissen(schaft)

Präsentation und Gespräch mit den Herausgeber*innen



INFOS

Gesprächsrunde mit
Thomas Streifeneder
Christine Vescoli
Josef Prackwieser

Termin
Mo 26.01.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

Die Literarisierung der Bergwelt, der Alpen und der Dolomiten aus zwei Blickwinkeln – durch die historische Außenperspektive und die Innenperspektive der Südtiroler Gegenwartsliteraturen – beleuchtet „Literatur & Wissen(schaft)“. Erschienen ist die Publikation im Verlag franzLAB, herausgegeben von Eurac Research und Literatur Lana unter Mitwirkung von SAAV anlässlich eines an der Eurac organisierten internationalen Workshops. Gestaltet hat das Druckwerk Massimiliano Mariz vom Bozner Studio typeklang, die Fotos stammen von Andreas Bertagnolli.

Inwiefern fließen wissenschaftliche Erkenntnisse und gesellschaftliches Erfahrungswissen in literarische Darstellungen? Können Wissenschaftler*innen von literarischen Werken profitieren? Die Herausgeber*innen Thomas Streifeneder, Christine Vescoli und Josef Prackwieser versammeln im Band ein abwechslungsreiches interdisziplinäres Diskussionsforum aus Texten, Essays und Gesprächen von Autor*innen, Forscher*innen und Denker*innen über die produktive Wechselwirkung von Fiktion und Fakt, zwischen poetischer Sprache und empirischer Beobachtung. Es geht um Geschichten, die sich dem linearen Denken entziehen und neue Perspektiven auf die Welt eröffnen, um Südtiroler Romane und deren historische Tiefenschärfe, um poetische Gebirgsräume und Dörfer, die sich verändern.

Eine
Veranstaltung von:

franzLAB

**eurac
research**



„Mit tausend zärtlichen Wünschen“

Ein Schreibatelier für Liebesbriefe mit Greta Maria Pichler

Ob Brief, Notiz, Gedicht oder Sprachnachricht: Texte, die von Liebe handeln, bewegen sich oft zwischen großer Geste und leiser Andeutung, zwischen Kitsch und Klarheit, Klischee und Risiko.

In diesem Schreibworkshop nähern wir uns dem Liebesbrief als literarische Form und nehmen uns Zeit für das Schreiben eigener Texte. Gemeinsam lesen wir Beispiele aus der Literaturgeschichte und Gegenwart und probieren unterschiedliche Formen und Perspektiven aus.

Der Workshop richtet sich an alle, die Freude an Literatur und kreativem Schreiben haben.



Foto: el manges

Greta Maria Pichler

geboren 1996 in Bozen, studierte Philosophie und Sprachkunst in Wien. Im Herbst 2024 erschien ihr Debüt „Salzwasser“ in der Reihe Rohstoff bei Matthes & Seitz Berlin. Sie lebt und arbeitet in Wien und Brixen.

Eine Veranstaltung von:

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

Südtiroler > **Kultur**institut
> Sprachstelle

INFOS

Referentin
Greta Maria Pichler,
Autorin

Termin
Di 27.01.2026,
14 bis 18 Uhr

Ort
Sitzungssaal,
4. Stock,
Waltherhaus Bozen

Anmeldung
bis 23.01.2026 unter
www.kulturinstitut.org
Die Teilnahme
(max. 12 Personen)
ist kostenlos.

Schweigen verboten! Tabus im Unterricht

Wie Kinder- und Jugendliteratur hilft, schwierige Themen sicher anzusprechen

Fortbildung für Eltern, Lehrpersonen der Mittelschule und des Bienniums der Ober- und Berufsschule, Bibliothekar*innen, Lesemultiplikator*innen und Interessierte



INFOS

Referentin:
Elisabeth von Leon,
Freie Universität Bozen

Termin
Mi 28.01.2026,
15 bis 17.30 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

Anmeldung erforderlich
www.kulturinstitut.org

Tod, Sexualität, Gewalt, Missbrauch oder Armut sind nur einige der meistgenannten Themen, wenn es um Tabus im Unterricht geht. Aber auch Genderfluidität oder Multikulturalität ist für viele Lehrer*innen ein rotes Tuch, von dem sie lieber die Finger lassen. Gemeinsam finden wir heraus, was schwierige Themen sind und wie sie trotz allem professionell und geschützt mit den Schüler*innen besprochen werden können. Neben dem entsprechenden pädagogischen Handwerkszeug für eine Expertise und nützlichen Tipps & Tricks konzentriert sich die Fortbildung vor allem auf aktuelle Kinder- und Jugendliteratur, die als Brücke für prekäre Gespräche genutzt werden kann. Nur wenn darüber gesprochen wird, kann Stigmatisierung verhindert werden.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> JuKiBuZ

Love Letters: Worte. Bilder. Begegnungen.

Eine interdisziplinäre Begegnung zwischen Literatur und visueller Interpretation

Studierende der Fakultät für Design und Künste laden zu einer besonderen Begegnung ein: sie präsentieren ihre gestalterischen Interpretationen zeitgenössischer Liebesbriefe von Autor*innen der SAAV. Zum ersten Mal begegnen sich an diesem Abend die Schreibenden und die Gestaltenden persönlich. Was zuvor unabhängig voneinander entstand – literarischer Text und visuelle Interpretation – trifft nun aufeinander. Autorinnen und Autoren sehen ihre Texte in neuer Gestalt.

Im Rahmen des Abends wird die Dokumentation des Semesterprojekts Love Letters – Liebesbriefe aus Südtirol vorgestellt. Die erste Anthologie zeitgenössischer Liebesbriefe aus der Region vereint die Originaltexte mit den grafischen Arbeiten.

Ein Abend, der Raum schafft für Austausch, Gespräche und unerwartete Perspektiven.

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann
Biblioteca Provinciale / Biblioteca Provinciale

unibz Fakultät für Design und Künste
Facoltà di Design e Arti
Faculty of Design and Art

SAAV
Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung
Unione Autrici Autori Sudtirolo
L'As Autrici Sudtirolo



INFOS

Termin
Mi 28.01.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Frei. Bester Sommer

Lesung mit Sarah Welk für die 1. und 2. Klassen der Mittelschule



INFOS

Termin

Do 29.01.2026,
von 8.45 bis 10.15 Uhr

Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Anmeldung
erforderlich

www.kulturinstitut.org

„Frei. Bester Sommer“ ist der Auftakt einer packenden Jugendbuchreihe von Sarah Welk. Die Geschichte folgt dem 14-jährigen Joshua, der sich nach zahlreichen Umzügen mit seiner Mutter in dem verschlafenen Ort Rottloch wiederfindet. Als er während einer Projektwoche in der Natur auf eine bunt zusammengewürfelte Gruppe Jugendlicher trifft, beginnt ein Sommer voller Herausforderungen, Freundschaften und neuer Erkenntnisse. Ein Buch über das Ankommen, das Loslassen – und darüber, was es wirklich bedeutet, frei zu sein.

Sarah Welk liest aus ihrem Roman und gibt spannende Einblicke in die Entstehungsgeschichte des Buches. Sie erzählt, was ihr Schreiben inspiriert und welche Erfahrungen sie in die Figuren einfließen lässt. Im Anschluss an die Lesung haben die Jugendlichen die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich mit der Autorin auszutauschen. Außerdem können Bücher signiert werden.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> JuKIBuZ

Mutmurmeln für den ersten Schultag

Lesung mit Sarah Welk

Lolle und Linus sind beste Freunde und stehen kurz vor ihrem allerersten Schultag. Doch während Lolle voller Vorfreude auf die 1. Klasse blickt, wird Linus immer nervöser. Was, wenn er nicht rechtzeitig auf die Toilette kommt? Oder sich nach der Pause im Schulgebäude verirrt? Doch zum Glück hat Lolle eine großartige Idee, um ihren Freund aufzumuntern: Sie machen Mutmurmeln! Dafür müssen sie einige Mutproben bestehen. Doch wie weit werden sie gehen, um ihre Mutmurmeln zu bekommen?

An diesem bunten, frechen und einfühlsamen Geschichtennachmittag mit Sarah Welk begleiten wir die beiden Freunde auf eine abenteuerliche Reise zur Schule und erleben eine echte Autorin hautnah auf der Bühne. Eine wahre Mutmach-Geschichte für alle Vorschulkinder!



INFOS

Termin

für Kinder

ab 5 Jahren

Do, 29.01.2026,
15.30 bis 16.30 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Anmeldung
erforderlich

www.kulturinstitut.org



Die Lesung mit Sarah Welk
wird heuer auch in **Bruneck**
angeboten.

Termin für Kindergärten

Fr 30.01.2026,
von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 bis 11.15 Uhr
Ort: Nobis, Bruneck

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> JuKIBuZ

Das freiwillige Rettungswesen in Südtirol: Von den Anfängen bis zur Gründung des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz 1865–1965

Buchvorstellung und Gespräch



Foto: Erwin Flur

INFOS

Referent

Thomas Sigmund

Termin

Do 29.01.2026,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Von den Anfängen des Samariterwesens über Krankentransporte mit Pferdekutschen bis zur modernen Rettungsorganisation: Dieses Buch erzählt die bewegte Geschichte der freiwilligen Rettung in Südtirol. Es zeigt, wie im 19. Jahrhundert die ersten Rettungsgesellschaften entstanden, schildert die Herausforderungen der beiden Weltkriege und berichtet von der Gründung des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz im Jahr 1965 – ein Wendepunkt und Beginn einer neuen Ära.

Gesellschaftliche Umbrüche, politische Spannungen und wirtschaftliche Krisen begleiteten diesen Weg. Doch engagierte Menschen bewirkten mit Idealismus und Tatkraft Großes. Dieses Buch ist mehr als ein historischer Rückblick. Es würdigt all jene, die aus Nächstenliebe helfen – damals wie heute. Ein eindrucksvolles Zeugnis dafür, dass Solidarität, Verantwortung und freiwilliger Einsatz das Fundament einer lebendigen Gemeinschaft bilden.

Eine Veranstaltung von:



Kulturelemente

Welcome to the border(less) – Die slowenische Minderheit im Friaul

Die Zeitschrift *Kulturelemente* widmet sich in ihrer Ausgabe #184 dem Projekt GO!2025, mit dem die benachbarten Grenzstädte Nova Gorica und Gorizia als gemeinsame Europäische Kulturhauptstadt Grenzen überwinden. So steht der Abend unter dem Motto „Welcome to the border(less): eine Reise zur slowenischen Minderheit im Friaul.“

In einer spannenden Podiumsdiskussion beleuchten der Historiker Štefan Čok, die Autorin und Übersetzerin Tatiana Silla sowie der Historiker, Autor und Übersetzer Primož Sturman die Erinnerungskultur der slowenischen Gemeinschaft in Italien, aber auch das Leben in Triest als „Stadt ohne Hinterland“ und die wechselhaften, dynamischen Beziehungen beiderseits der Grenze. Dabei geht es um Themen wie Geschichtsschreibung und kollektives Gedächtnis, Identitätskonflikte und das Zusammenleben über Sprach- und Landesgrenzen hinweg.

Die Veranstaltung findet in italienischer Sprache statt.

Eine Veranstaltung von:



Foto: Veronika Vascotto

INFOS

Referent*innen

Štefan Čok
Tatiana Silla
Primož Sturman

Moderation

Massimiliano Boschi
Journalist und Grenz-
gänger an Italiens
Ostgrenze

Termin

Fr 30.01.2026,
18 Uhr

Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Vom Bleiben und Loslassen

INFOS

Termin

Sa 31.01.2026,
14.30–18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Es lesen und diskutieren:

Katharina Feist-Merhaut,
Ursula Knoll,
Paola Lopez,
Hannah Lühmann,
Christian Mitzenmacher,
Maya Rosa

Moderation

Maria Piek

Eintritt frei

Manches bleibt, auch wenn wir loslassen. Familie zum Beispiel. In Paola Lopez' Debütroman „Die Summe unserer Teile“ folgen wir den Frauen einer Familie über drei Generationen nach Polen, Deutschland und in den Libanon. Der Titel „Zucker“ des neuen Romans von Ursula Knoll steht für das Verbindende der erzählten Frauenschicksale vom 19. Jahrhundert bis heute. Ein Umzug aufs Land führt bei der jungen Familie, der wir in Hannah Lühmanns Roman „Heimat“ begegnen, zum Auseinanderdriften des einst gemeinsamen Lebensentwurfs. Raus aus Moskau und auf nach Europa, das wollen Karina und Tonya in Maya Rosas Debütroman „Moscow Mule“, bis der gemeinsame Traum zur Zerreißprobe gerät. In Christian Mitzenmachers Debütroman „Knallkrebse“ wird die Patenschaft von Tom für den minderjährigen Flüchtling Farid zur Freundschaft. Aber Freunde zu sein heißt auch, einander loslassen zu können. Von jenen Menschen, die wir für immer verlieren, bleiben Erinnerungen, so

intensiv, schön und traurig, wie sie Katharina Feist-Merhaut in ihrem Debüt „Sterben üben“ schildert. Sechs Romane und viele Geschichten: Vom Bleiben und Loslassen. Von dem, was uns eint. Und von dem, was uns trennt.

PROGRAMM

14.30–16 Uhr: Lesungen und Gespräche

Paola Lopez. **Die Summe unserer Teile** (Tropen Verlag, 2025)

Katharina Feist-Merhaut. **Sterben üben** (Otto Müller Verlag, 2025)

Hannah Lühmann. **Heimat** (Carl Hanser Verlag, 2025)

16.30–18 Uhr: Lesungen und Gespräche

Ursula Knoll. **Zucker** (Edition Atelier, 2025)

Christian Mitzenmacher. **Knallkrebse** (Frankfurter Verlagsanstalt, 2025)

Maya Rosa. **Moscow Mule** (Penguin Verlag, 2025)

(Programmänderungen vorbehalten)

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Südtiroler > Kulturinstitut
> Sprachstelle

Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann
Bibliothek Provinziela / Biblioteca Provinciale

SÜDTIROLER
KÜNSTLERBUND



Paola Lopez



Katharina Feist-Merhaut



Hannah Lühmann



Ursula Knoll



Christian Mitzenmacher



Maya Rosa

Abenteuer im Bücherdschungel

Erzählstunde in der Buchausstellung für Kinder ab 5 Jahren und deren Begleitpersonen

INFOS

Referentin
Elisabeth Nitz

Termin
Mo 02.02.2026,
15.30 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich
www.kulturinstitut.org

Komm mit uns auf eine spannende Entdeckungsreise durch den Bücherdschungel! Hier warten jede Menge wunder-volle Geschichten und Abenteuer darauf, von dir entdeckt zu werden. Bei unserem Geschichtennachmittag erleben Kinder und Familien gemeinsam lustige, spannende und gefühlvolle Bilderbuchgeschichten, die mithilfe unterschiedlicher Techniken erzählt werden. Aber das ist noch nicht alles: Wir tauchen auch in aufregende Sachbücher ein und erfahren auf spielerische Weise, wie kreativ man mit Büchern sein kann! Lasst euch von den Geschichten verzaubern und entdeckt neue Welten – ob im Dschungel, auf dem Mond oder in einer ganz anderen Fantasiewelt. Im Anschluss habt ihr Zeit, in der Buchausstellung zu stöbern, die Regale zu durchforsten und die vielen Schätze in Ruhe zu entdecken.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kultur**institut
> JuKiBuz



Altes Handwerk in Südtirol

Buchpräsentation mit Luca Zuccolo und Gespräch mit Handwerkern

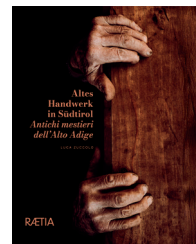
Was Hände schaffen können! Luca Zuccolo zeigt mit seinen Fotos die Schönheit des traditionellen Handwerks: Vom Schuster, der jeden Nagel mit Bedacht schlägt, über den Uhrmacher, der präzise Zahnrad um Zahnrad einsetzt, bis zur Meisterin der Eier-Wachsbeschrücker, die wahre Kunstwerke gestaltet.

Im Gespräch mit Gabriele Crepez beschreibt Fotograf und Autor Luca Zuccolo, was ihn am alten Handwerk fasziniert, und dass diese Welt langsam zu verschwinden droht. Dabei steckt sie voller Weisheit, Humor und einer tiefen Liebe zur Arbeit.

Außerdem berichten Handwerker von ihrer Arbeit und ihren Erfahrungen.

Luca Zuccolo ist in San Daniele del Friuli geboren und in Südtirol aufgewachsen. In der Hofburg in Wien stellte er 2023 mit dem Titel „Bis wann? Fino a quando? Till when?“ seine Bilder aus.

Eine Veranstaltung von: **RÆTIA**



INFOS

Mit
Luca Zuccolo

Moderation
Gabriele Crepez

Termin
Mo 02.02.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Anna Rottensteiner trifft Miriam Unterthiner

Zwei Autorinnen im Dialog über ihr Schreiben



Anna Rottensteiner



Miriam Unterthiner

INFOS

Mit
Anna Rottensteiner
Miriam Unterthiner

Termin
Di 03.02.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Miriam Unterthiner und Anna Rottensteiner spüren in ihren jüngsten Werken der Geschichte nach: Sie erzählen von verdrängter Schuld und kollektivem Schweigen, von Frauengeschichten, die von Fremdbestimmtheit geprägt waren. In „Blutbrot“ schweigt das Dorf über seine Rolle bei der Fluchhilfe für NS-Verbrecher, während die Landschaft selbst zu sprechen beginnt. In „Mutterbande“ hallen die Stimmen von Frauen durch Generationen, deren Leben von Entwurzelung und dem Wunsch nach Zugehörigkeit geprägt ist.

Beide Werke verweben Erinnerung und Raum, Körper und Geschichte, und machen sichtbar, was unter der Oberfläche weiterwirkt. Sie erzählen von einem Dazwischen – zwischen Orten, Zeiten, Identitäten – und davon, wie Literatur diesem Schwebezustand eine Form geben kann.

Miriam Unterthiner: Blutbrot
(Theatertext, edition laurin, 2025)

Anna Rottensteiner: Mutterbande
(Roman, edition laurin, 2025)

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliothèque Provinciale / Biblioteca Provinciale

**SÜDTIROLER
KÜNSTLERBUND**

Expedition Bücherwelten

Einführung in die Buchausstellung für alle Klassen der Grundschule

Rund 500 Bilder- und Sachbücher, Erst- und Vorlesebücher, Kinderromane und Sammlungen von Geschichten und Gedichten warten in den Regalen der Bücherwelten darauf, von den jungen Leser*innen entdeckt zu werden.

Es sind Neuerscheinungen aus dem Jahr 2025 und sie verdienen sich nicht nur einen Platz in der Ausstellung, sondern auch die Aufmerksamkeit ihres Lesepublikums. Die Einführung in die Buchausstellung hilft Schüler*innen dabei, sich in der Ausstellung zurechtzufinden, bietet einen kurzen Überblick über die ausgestellten Genres, hebt Besonderheiten hervor und zeigt, was sich hinter zwei Buchdeckeln verbergen kann. Nach der Einführung erkunden die Schüler*innen die Ausstellung auf eigene Faust. Dafür kann eine halbe Stunde eingeplant werden.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> JuKiBuZ

INFOS

Referentin
Elisabeth Nitz

Termine
Mi 04.02.2026,
9 bis 9.45 Uhr,
10.15 bis 11 Uhr und
11.30 bis 12.15 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenbeitrag
2 Euro pro Schüler*in

**Anmeldung
erforderlich**
www.kulturinstitut.org



Lust aufs Lesen mit den Bücherwelten: Bücher für Kinder von 3 bis 10 Jahren

Fortbildung für Eltern, pädagogische Fachkräfte im Kindergarten, Lehrpersonen der Grundschule, Bibliothekar*innen, Lesemultiplikator*innen und Interessierte

INFOS

Referentin
Elisabeth Nitz

Termin
Mi 04.02.2026,
15.30 bis 17 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich
www.kulturinstitut.org

Für Lehrpersonen ist die Anmeldung über die App Landesfortbildung möglich (Kurstitel: K21.02 Lust aufs Lesen mit den Bücherwelten).

Lesefreude und Buchliebe bei Kindern wecken? Mit den vielfältigen Neuerscheinungen aus dem Bücherjahr 2025, die bei den Bücherwelten im Waltherhaus gezeigt werden, klappt das bestimmt! Lust aufs Lesen bekommt man auch bei unserem Fortbildungsnachmittag, denn wir empfehlen besonders wertvolle Bücher und zeigen, wie sie im Unterricht oder in der Kindergartengruppe abwechslungsreich und kreativ eingesetzt werden können.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> JuKiBuZ



Starke Frauen – bewegende Geschichten: Südtirolerinnen erzählen

Buchvorstellung und Gespräch

Die Autorinnen Sigrid Mahlknecht Ebner und Katharina Weiss haben sich bereits zum 4. Mal zusammengetan, um die Lebenserinnerungen von Südtirolerinnen in ihrem neuesten Buch „Starke Frauen – bewegende Geschichten: Südtirolerinnen erzählen“ festzuhalten.

Sechs Südtirolerinnen, geboren in den 1930er und 1940er Jahren, erzählen von den Schatten- und Sonnenseiten ihres Lebens. Krieg und Nachkriegszeit mit Armut, Hunger und Arbeitslosigkeit prägen ihre Kindheit und Jugend. Ihre Geschichten handeln von harter Arbeit, geringen Chancen auf Ausbildung, Ausgrenzung, Heimweh nach dem Elternhaus, aber auch der Enge alter Muster. Allen Hindernissen zum Trotz zeigen sie Stärke, gehen bewusst ihren eigenen Weg und erleben den Aufschwung des Landes nach diesen schwierigen Zeiten.



Foto: Athesia Tappeiner Verlag

Eine Veranstaltung von:

**ATHESIA
TAPPEINER
VERLAG**
Das Südtiroler Verlagszentrum
Editore dell'Alto Adige

INFOS

Referentinnen
Sigrid Mahlknecht
Ebner und
Katharina Weiss

Termin
Mi 04.02.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Machtverhältnisse

Eine Sachbuch-Debatte



INFOS

Termin

Do 05.02.2026,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Es diskutieren:

Hermann Atz,
Leiter des Sozialfor-
schungsinstituts Apollis

Eva Cescutti,
Mitarbeiterin des Deut-
schen Bildungsressorts
Roland Psenner,
em. Univ.-Prof. für
Ökologie an der Uni
Innsbruck, Präsident
der Eurac

Roger Pycha,
Primar der Psychiatrie
Brixen

Moderation

Monika Obrist

Eintritt frei

Keine Gesellschaft lebt ohne Macht-
verhältnisse. Im Vergleich der Generationen
etwa sind die Jüngsten fast machtlos. Dass
in alternden Gesellschaften gerade ihre
Bedürfnisse in den Fokus rücken sollten,
fordern Aladin El-Mafaalani, Sebastian
Kurtenbach und Klaus P. Strohmeier in ihrem
Buch „Kinder. Minderheit ohne Schutz“. Am
brutalsten äußern sich Machtverhältnisse
im heutigen Menschenhandel, über den
Barbie Latza Nadeau für ihr Buch „Every
Body Counts“ recherchiert hat, oder auch im
Krieg. Dabei war der Mensch die längste Zeit
ein friedliches Wesen, wie Harald Meller, Kai
Michel und Carel van Schaik in ihrem Buch
„Die Evolution der Gewalt“ mit Blick auf die
gesamte Menschheitsgeschichte feststellen.
Carolyn Amlinger und Oliver Nachtwey orten
in der Politik eines Donald Trump oder einer
AfD eine radikale „Zerstörungslust“. In ihrem
gleichnamigen Buch fahnden sie bei deren
Anhänger*innen nach den Gründen für die
zunehmende Radikalisierung. Manche Mächte
hingegen tun uns richtig gut, etwa die „Macht
der Musik“, über die Ullrich Fichtner schreibt.

Fünf Bücher, über die sich bestens debattieren
lässt.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > Kulturinstitut
> Sprachstelle

PROGRAMM

Diskutiert wird über folgende Bücher:

Carolyn Amlinger. Oliver Nachtwey. Zerstörungslust. Elemente des demokratischen Faschismus (Suhrkamp Verlag, 2025)

Aladin El-Mafaalani. Sebastian Kurtenbach. Klaus Peter Strohmeier. Kinder. Minderheit ohne Schutz. Aufwachsen in der alternden Gesellschaft (Kiepenheuer & Witsch, 2025)

Ullrich Fichtner. Die Macht der Musik. Über ihre Kraft, unser Leben glücklicher und unsere Gesellschaft gerechter zu machen (DVA, 2025)

Harald Meller. Kai Michel. Carel van Schaik. Die Evolution der Gewalt. Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen. Eine Menschheitsgeschichte (Dtv, 2024)

Barbie Latza Nadeau. Every Body Counts. Gier und der Handel mit Menschen (Hanser Verlag, 2025)



Expedition Bücherwelten

Einführung in die Buchausstellung für alle Klassen der Mittelschule

INFOS

Referentin

Rosemarie Mayer

Termine

Do 05.02.2026,
9 bis 9.45 Uhr,
10.15 bis 11 Uhr und
11.30 bis 12.15 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenbeitrag

2 Euro pro Schüler*in

Anmeldung erforderlich

www.kulturinstitut.org

Rund 500 Bücher für junge Menschen warten in den Regalen der Bücherwelten darauf, von ihren Leser*innen entdeckt zu werden. Es sind besonders gelungene Buch-Neuigkeiten aus dem Erscheinungsjahr 2025 und sie verdienen sich nicht nur einen Platz in der Ausstellung, sondern auch die Aufmerksamkeit ihres Lesepublikums.

Die Einführung in die Buchausstellung hilft Schüler*innen dabei, sich in der Ausstellung zurechtzufinden, bietet einen kurzen Überblick über die ausgestellten Genres, hebt Besonderheiten hervor und zeigt, was sich hinter zwei Buchdeckeln verbergen kann.

Nach der Einführung erkunden die Schüler*innen die Ausstellung auf eigene Faust. Dafür kann eine halbe Stunde eingeplant werden.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler >Kulturinstitut
>JuKiBuZ



KSL-Literaturcafé

mit Louise von Mini-Hansen

Die Südtiroler Autorin Sabina Mair aus Schlanders hat jahrelang über Erzherzogin Claudia de Medici (1604-1648) geforscht und unter dem Pseudonym Louise von Mini-Hansen das Buch „Claudia de Medici - Heldin ihrer Zeit“ herausgegeben. Sie schreibt darin über das beeindruckende Schicksal und Wirken der Landesfürstin von Tirol, die trotz des männerdominierten Weges in ihrer 13-jährigen Regierungszeit Großartiges geleistet hat. Die Erzherzogin wehrte sich gegen frauendiskriminierende Dogmen der Kirche, war eine große Vorbotin des heutigen Ehrenamtes und richtete in Bozen das Merkantilmagistrat ein. Eine starke Frau mit Herz, die Tiroler Geschichte schrieb, hinterließ als Regentin Spuren in Bozen und in Südtirol. Dieser historische Roman voller Schicksalsschläge ist ein packendes Lesevergnügen.

Nach der Lesung wird ein Umtrunk angeboten, zum gegenseitigen Austausch und um die Veranstaltung zu umrahmen.

Eine Veranstaltung von:



INFOS

Referentin
Sabina Mair

Moderation
Sonia Spornberger

Termin
Fr 06.02.2026,
17 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenbeitrag
15 €

Anmeldung
erforderlich
KSL, info@ksl.bz.it,
Tel. 0471 978 293

Die drei kleinen Schweinchen

Bookstart-Veranstaltung für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Begleitpersonen



Ein Märchen-Klassiker, illustriert von Attilio Cassinelli und frei nacherzählt von Ingeborg Ullrich-Zingerle, Erzählerin und Fachfrau für Bookstart-Aktionen in vielen Südtiroler Bibliotheken.

Erleben sie eine spannende Erzähl- und Vorlesezeit mit ihren Kleinkindern.

Gemeinsam sprechen wir Verse und Gedichte, musizieren, singen und spielen miteinander einfache Lieder. Brummi, der Bücherbär, und Inge mit ihrer Gitarre erwarten euch!

Eine Veranstaltung von:



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE



INFOS

Referentin

Ingeborg Ullrich
Zingerle

Termin

Sa 07.02.2026,
10 und 11 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei



Treffpunkt Bücherwelten!

Nachmittagsveranstaltung für Kinder ab 9 Jahren und Jugendliche

Die Bücherwelten im Waltherhaus locken mit den rund 500 Neuerscheinungen aus dem Kinder- und Jugendbuchbereich jedes Jahr zahlreiche Besucher*innen an. Wir laden dich zu einer gemütlichen Bücherparty ein, unternehmen einen abwechslungsreichen Streifzug durch die aktuelle Jugendbuchlandschaft und zeigen dir, welche neuen Romane, Comics, Graphic Novels oder Sachbücher es auf den Regalen der Bücherwelten zu entdecken gibt. Komm allein oder nimm deine Freund*innen mit, mach es dir in unseren Lese-Zelten gemütlich und lern andere junge Menschen kennen, die dein Interesse für Bücher teilen!

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kulturinstitut**
> **JuKiBuZ**

INFOS

Referentin

Elisabeth Mairhofer

Termin

Mo 09.02.2026,
16.15 bis 17.15 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich

www.kulturinstitut.org



Immer wieder in die Weite!

Reise-Aperitivo | Oh! Italiens Obere Adria, Oh! Triest, Oh! Dalmatien

Foto Manuela Tessaro



INFOS

Referent*innen

Anita Rossi
Journalistin, Podcasterin
und Filmemacherin
Hermann Gummerer
Folio Verlag

Termin

Mo 09.02.2026,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Die Obere Adria, Triest sowie Dalmatien sind Sehnsuchtsorte, wo es trotz aller Vertrautheit noch viel zu entdecken gibt. Folio hat zu diesen und weiteren Zielen eine mit dem International Travel BookAward ausgezeichnete Reihe von Reiselesebüchern lanciert: Autorin Anita Rossi („Oh! Italiens Obere Adria“) und Verleger Hermann Gummerer geben Einblick in die Verlagswerkstatt und erzählen, was diese Bücher besonders macht.

Anita Rossi hat schon als Kind nach ihren Adria-Urlauben wochenlang den Sand nicht aus den Sandalen gekriegt. Heute empfiehlt sie, die Region vor allem außerhalb der Hochsaison zu bereisen, führt uns hinter die touristischen Kulissen, zu versteckten Schätzen, ins Hinterland und zu Menschen mit erstaunlichen Geschichten.

Hermann Gummerer erzählt von „Oh! Triest“ und „Oh! Dalmatien“ und welche Oh!s das Frühjahr bringt.

Im Anschluss: Reisevorfrende und Prosecco!

Eine Veranstaltung von: **folio**



Pudore / Mit deinen Augen

Buchvorstellung mit Maddalena Fingerle

„Meine italienische Stimme klingt so authentisch im Deutschen.“

Nach ihrem Debüt „Lingua madre / Muttersprache“ legte die Bozner Autorin Maddalena Fingerle ihr zweites Werk vor. Mit feinem Gespür für Sprache, Identität und Wandel erkundet sie in „Pudore / Mit deinen Augen“ die fragile Grenze zwischen Selbstbild und Spiegelbild.

Im Zentrum steht Gaia, die von ihrer großen Liebe verlassen wird und versucht, durch äußerliche Verwandlung inneren Schmerz zu besiegen. Was als Versuch beginnt, wird zur radikalen Suche nach der eigenen Identität. Fingerle erzählt in klarer, poetischer Sprache von Körpern, Stimmen und den Spuren, die Beziehungen hinterlassen.

Bei der zweisprachigen Lesung mit Gespräch wird Maddalena Fingerle Einblicke in den Entstehungsprozess geben.

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliothek Provinziela / Biblioteca Provinciale

SALTO

**Biblioteca Provinciale Italiana
CLAUDIA AUGUSTA**
Italienische Landesbibliothek

B **Biblioteca Civica Bolzano**
Stadtbibliothek Bozen

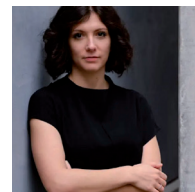


Foto: Dominik Jögler

INFOS

Mit
Maddalena Fingerle

Moderation

Cristina Vezzaro
Übersetzerin

Martin Hanni
Autor, Kulturredakteur

Termin

Fr 13.02.2026,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Mein Büro auf zwei Rädern

Wie ich mein Millionen-Unternehmen in eine Fahrradtasche packe und losfahre

Buchvorstellung und Gespräch



INFOS

Referent
Alex Weitgruber

Termin
Mo 16.02.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

Der Unternehmer Alex Weitgruber hat versucht, seinen Büroalltag auf das Rennrad zu verlegen. Er fährt mit seinem Rad durch ganz Europa, nach Rom, Paris, Berlin, London, Wien, Stockholm und Lissabon, ohne sich dabei einen einzigen Tag frei zu nehmen. Sein „Büroalltag“ geht auf den Radreisen „so normal wie möglich“ weiter, nach dem Motto business as usual. Es geht um die Kombination von Business, Smart Working, Sport und Abenteuer. Was ist möglich? Wo liegen die Grenzen? Welche Weichen muss Weitgruber in seinem Unternehmen stellen, um das Unmögliche möglich zu machen? Wie läuft sein Arbeitsalltag auf dem Rad ab? Jede Tour wird zur Herausforderung von Geist und Körper! Ein ständiges Wechselbad von Erfolgen, Rückschlägen, Willenskraft und Zweifel ...

Eine Veranstaltung von:



Schauen, blättern, lesen

Der lange Abend der Bücherwelten

Wann haben Sie sich zuletzt einen ganzen Abend gegönnt, um neue Bücher zu entdecken, darin zu blättern oder auch stundenlang zu lesen? Die Bücherwelten bieten Ihnen an diesem Abend die Gelegenheit dazu. Die Ausstellung mit ihren knapp 1000 Neuerscheinungen bleibt bis 21 Uhr geöffnet. Wir sorgen für möglichst viel bequeme Sitzgelegenheit, etwas zum Trinken und natürlich jede Menge Bücher. Sie werden sehen: Gemeinsam mit anderen Buchbegeisterten schaut, blättert und liest es sich noch viel gemütlicher!

INFOS

Termin
Mi 18.02.2026,
18 bis 21 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei



Das Blau ferner Räume

Erstpräsentation mit Vera Zwerger Bonell



Vera Zwerger Bonell präsentiert im Gespräch mit Gabriele Crepaz ihren Roman „Das Blau ferner Räume“. Hauptfigur Herlinde ist eine der wenigen Kunststudentinnen im Mailand der 1930er-Jahre. Die junge Frau sucht ihren Weg zwischen den Gegensätzen: zwischen der Großstadt und dem dörflichen Milieu ihrer Herkunft, zwischen Malerei und Brotberuf. Als sich ihre erste Liebesbeziehung anbahnt, bricht der Krieg aus. Er verändert alles.

Vera Zwerger Bonell ist ausgebildete Lehrerin und Psychologin, Therapeutin und Coach. Ihre Kreativität bringt sie beim Schreiben und Modellieren zum Ausdruck. Sie hat zwei erwachsene Kinder und lebt mit ihrem Mann in Truden.

Eine Veranstaltung von: **RAETIA**



INFOS

Mit
Vera Zwerger Bonell

Moderation
Gabriele Crepaz

Termin
Do 19.02.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

SAAV WillkommenSerata

Die neuen Mitglieder der SAAV lesen aus ihren Texten

Die Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung SAAV hat aktuell 125 Mitglieder. Mit dabei sind Alt und Jung, alle Landessprachen, Lyrik und Prosa, Krimi und Drama, Profundes und Leichtes, Erfolgsautorinnen und Newcomer.

Das einende Element dieses bunten Haufens? Die Liebe zum Wort, die Wahl des Schreibens als Möglichkeit, sich der Welt mitzuteilen. Bei der SAAV WillkommenSerata stellen sich die im Jahr 2025 aufgenommenen Mitglieder mit Kurzlesungen einem Publikum aus Familie, Freunden und Literaturinteressierten vor. Der Abend mit seiner ganz eigenen Atmosphäre ist liebgewonnene Tradition und ein Highlight im SAAV-Kalender. Er gibt Einblick in aktuelle Formen des Südtiroler Autor*innenseins. Herzliche Einladung!

Eine Veranstaltung von:

SAAV

Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung
Unione Autrici Autori Autistirol
Lia Autiores Sudtirol



INFOS

Die neu
Aufgenommenen
sind

Annabel Herkströter,
Lino Pasquale
Cacciapaglia,
Selma Mahlknecht,
Mattia Maldonado,
Evelyn Reso,
Simonetta Lucchi,
Dominik Unterthiner,
Leah Maria Huber,
Maria Margareth
Pedevilla,
Lena Haller,
Johann Oberrauch,
Maria Gall Prader,
Johannes S. Huber,
Helga Stockreiter,
Barbara Haller,
Nicola Dal Falco,
Lisa Torberg,
Marzia Poli,
Sabina Mair.

Termin
Fr 20.02.2026,
18 Uhr
Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

SAAV WiedersehenSerata

Mitglieder der SAAV lesen aus ihren Texten

INFOS

Termin

Mo 23.02.2026,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Die SAAV WillkommenSerata kennen Sie vielleicht? Neue Mitglieder vorstellen ist toll. Nicht mehr ganz so neuen Mitgliedern eine Bühne zu bieten, ebenfalls, und das machen wir mit der SAAV WiedersehenSerata zum ersten Mal bei den Bücherwelten. Bühne frei für die neuen und alten Texte langjähriger SAAV-Mitglieder! Freuen Sie sich auf ein Wiedersehen und -hören mit bekannten Gesichtern und Stimmen.

Eine Veranstaltung von:

SAAV

Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung
Unione Autrici Autori Sudtirolo
Lia Autores Sudtirolo



Horchen und Lauschen.

Auf den Spuren der drei Madln

Live-Hörspiel mit Texten, Liedern und Jodlern

Heidi Clementi und Brigitte Knapp präsentieren als Duo Huja ihr Buch „Horchen und Lauschen. Auf den Spuren der drei Madln“. In einem Live-Hörspiel lesen und singen sie Texte, Lieder und Jodler aus dem Buch. Irene Hager, Sachbuchautorin und Kräuterexpertin, führt in den kulturgeschichtlichen Hintergrund ein.

Die vorgetragenen Geschichten, Volkslieder, Jodler und Gedichte erzählen vom Drachen, vom Hollerbusch, von der Spinnerin – vom Werden, Sein und Vergehen und von der sich ständig erneuernden Lebenskraft. Die Künstlerinnen haben mit allen Sinnen gespürt, gehorcht und gelauscht und dabei eine verborgene weibliche Spiritualität neu entdeckt und ins Heute geholt.

Brigitte Knapp und **Heidi Clementi** sind das Duo Huja. Sie singen, jodeln, arrangieren und komponieren authentische und eigensinnige Lieder und Gesänge.



*QR-Code scannen und Trailer
auf Youtube anschauen*

Eine Veranstaltung von:



Eine Verlagsmarke der Edition Raetia

**SÜDTIROLER
KÜNSTLERBUND**



Foto: Marius Steiner Ender

INFOS

Mit

Heidi Clementi
Brigitte Knapp

Einführung
Irene Hager

Termin
Di 24.02.2026,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

Bücherwelten on Tour – in Meran

INFOS

Eröffnung

Do 09.04.2026,
10.00 Uhr

Termin

09.-23.04.2026

10-13 Uhr und
14-18 Uhr

Ort

Ausstellungssaal im
Bürgersaal Meran
Otto-Huber-Straße 8

Eintritt frei

Informationen

bibliothek@
gemeinde.meran.bz.it
Tel. 0473 212587

Die Bücherwelten kommen vom 9. bis zum 23. April 2026 nach Meran und verwandeln den Ausstellungssaal des Bürgersaals in einen lebendigen Ort der Lesekultur. Täglich von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr können Besucher*innen in einer großen Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern stöbern, neue Lieblingsgeschichten entdecken und in gemütlichen Lesecken verweilen. An den Nachmittagen wird ein abwechslungsreiches Programm für Kinder angeboten: Bilderbuchwerkstätten, spielerisches Lesen, kleine Bastelaktionen rund um Geschichten und weitere Veranstaltungen, die Freude an Sprache, Fantasie und Buchkultur wecken. Die Bücherwelten laden dazu ein, Literatur gemeinsam zu erleben, sich inspirieren zu lassen und die Vielfalt des Lesens neu zu entdecken.



Bücherwelten on Tour – in St. Martin in Thurn

INFOS

Termin

06.10.-01.11.2026

Di bis So
von 10-18 Uhr
Montag geschlossen

Ort

Museum Ladin
Ciastel de Tor,
strada Tor 65,
St. Martin in Thurn

Zutritt zur Ausstellung

Eintritt frei
Bei Schulklassen
bitten wir um
Anmeldung:
Tel. 0474 524020,
prenotaziuns@
museumladin.it

Informationen
www.museumladin.it
Tel. 0474 524020

Auch 2026 öffnet das Museum Ladin vom 6. Oktober bis 1. November den Büchern wieder seine Tore. Neben der Geschichte und dem Leben der Bewohner*innen der fünf ladinischen Dolomitentäler – Gadertal, Gröden, Fassatal, Buchenstein und Ampezzo – wird im Neubau eine Auswahl von rund 800 Büchern zum heurigen Schwerpunktthema der Bücherwelten „Macht“ zu sehen und zu lesen sein. Insbesondere der Kinder- und Jugendbuchbereich ist stark vertreten, wo, dank der Zusammenarbeit mit der Uniu di Ladins dla Val Badia und Istitut Ladin Micurá de Rü, auch einen Fokus auf die ladinische Literatur geschaffen wird. Begleitet wird die Ausstellung von einer Kreativwerkstatt für Schülerinnen und Schüler, Besucherinnen und Besucher. Ob gemütlich in einem Buch schmökern oder seiner Kreativität freien Lauf lassen, für jeden ist etwas dabei. Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler und ihre Begleitlehrpersonen können zudem während der Schulzeit das Museum kostenlos besichtigen.



BÜCHER im Waltherhaus WELTEN

21.01.–24.02.2026

Waltherhaus, Schlernstraße 1, Bozen · Eintritt frei

Öffnungszeiten:

montags bis samstags von 9 bis 18 Uhr,
am Samstag, 31.01. von 9 bis 14 Uhr,
am Mittwoch, 18.02. von 9 bis 21 Uhr

Informationen:

www.kulturinstitut.org oder Tel. 0471 313800

Südtiroler > Kulturinstitut

Schlernstraße 1, 39100 Bozen

Tel. +39 0471 313800 | www.kulturinstitut.org | info@kulturinstitut.org



Gefördert von



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE

Unterstützt von

